

Bereits zum 13. Mal

MAIBAUM: 30 Meter hoher Baum am Heinrich-Lona-Platz in Auer aufgestellt

AUER (jo). Das Aufstellen des Maibaumes ist eine Sitte, welche früher in vielen Teilen Tirols verbreitet war. Sie erlangt immer größeren Zuspruch. So wurde dieser Brauch am 1. Mai auch in Auer wieder vollzogen und zwar bereits zum 13. Mal.

Das händische Aufstellen mit Stangen und Gabeln wurde von den kräftigen Maibaumsetzern durchgeführt, welche den über

30 Meter hohen Baum in weniger als einer Stunde in die Senkrechte stemmten. Wegen seiner Länge musste der Maibaum heuer sogar mit dem Hubschrauber eingeflogen werden.

„Es freut uns, dass wir mit dem gewählten Programm am Maibaumfest echte Volkskultur bei geselligem Zusammentreffen vermitteln können“, sagt Organisator Hansjörg Job, Obmann der Volks-

tanzgruppe Auer. Die Aurer Tanzmusik, die erst kürzlich gegründete Jugendkapelle Auer und die Villnösser Musikanten spielten am Nachmittag auf. Aus dem Sarntal kamen die Goasslschnöler und die Volkstänzer, welche den traditionellen Bandltanz zeigten.

Bis zum Monatsende kann der Maibaum noch am Heinrich-Lona-Platz betrachtet werden.



Am Heinrich-Lona-Platz wurde der Maibaum aufgestellt (im Bild).